

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss			
<u>Öffentliche Sitzung</u>				
Die Landrätin eröffnet um 14.00 Uhr die Sitzung.				
Ö 1	<u>Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV); Vertretung des Landkreises Kitzingen beim Zweckverband Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (ZVGN)</u>			
Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.				
<u>Beschluss:</u>				
Der erste Stellvertreter der Landrätin, Herr Kreisrat Paul Streng, vertritt im Verhinderungsfall Frau Landrätin Tamara Bischof bei den Sitzungen des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg.				
<u>Abstimmungsergebnis:</u>				
<table border="1"><tr><td>Anwesend: 13</td><td>Für: 13</td><td>Gegen: 0</td></tr></table>		Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0		
Ö 2	<u>Kommunale Abfallwirtschaft; Bericht zur Situation der Gefäßgebühren in der Abfallwirtschaft mit Hochrechnung für das Jahr 2008 und Prognose für das Planungsjahr 2009</u>			
Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt nähere Erläuterungen dazu.				
<u>Beschluss:</u>				
Die Gebührensätze nach § 4 Abs. 1 bis 4 sowie § 4 Abs. 8 der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen bleiben im Jahr 2009 unverändert.				

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 3

Abfallwirtschaft im Landkreis Kitzingen:
10. Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen - Ablagerungsgebühren für die Bauschuttdeponien Iphofen, Effeldorf und Krautheim

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag sowie der heute ausgehändigten Ergänzung vom 03.12.2008.

Herr Sandreuter geht näher auf den Ergänzungsvortrag ein und erläutert mögliche Alternativen mit entsprechenden Kosteneinsparungen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag zu beschließen:

Der Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kitzingen (10. Änderungssatzung) in der als Anlage 1 vorliegenden Fassung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 10	Gegen: 3
--------------	---------	----------

Ö 4

Breitbandversorgung im Landkreis Kitzingen

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 23-048/01.5 vom 26.11.2008.

Ö 5

Satzung zur Regelung der Entschädigung ehrenamtlich tätiger Kreisbürger:
Änderung

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und geht näher auf die Gründe für die Änderung der Satzung ein.

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen erlässt aufgrund Art. 14 a und 17 der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern folgende Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung der Entschädigung ehrenamtlich tätiger Kreisbürger:

Satzung

§ 1

§ 3 Abs. 1 Buchstabe a der Satzung zur Regelung der Entschädigung ehrenamtlich tätiger Kreisbürger vom 15.08.1979 (Amtsblatt für den Landkreis Kitzingen S. 294 bis 297), zuletzt geändert mit Satzung vom 05.05.2008 (Amtsblatt für den Landkreis Kitzingen S. 160 bis 162) wird wie folgt geändert:

a) anlässlich von höchstens zehn Fraktionssitzungen sowie zehn Sitzungen der übrigen Gruppierungen jährlich,.

§ 2

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.05.2008 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 6

Feuerwehrwesen:**Beschaffung eines Hilfeleistungs-Löschfahrzeugs HLF 20/16 durch die Stadt Marktbreit - Kreiszuschuss**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Der Zuschuss des Landkreises für das Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug HLF 20/16 für die Feuerwehr Marktbreit wird auf **75.000 Euro** festgesetzt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Restzuschuss von 8.000 Euro an die Stadt Marktbreit auszuzahlen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 7 Gesetz über die Errichtung und den Betrieb Integrierter Leitstellen (ILSG); Integrierte Leitstelle Würzburg (ILS) - Betriebs- und Investitionskosten 2009

Die Landrätin verweist auf die heute ausgehändigte Information Nr. 31-091/092 vom 01.12.2008.

Frau Graber gibt nähere Erläuterungen dazu. Auf Anfrage von Kreisrat Mend berichtet Herr Eckert über den Kosten-Nutzen-Faktor durch die Einrichtung der ILS.

Ö 8 Armin-Knab-Gymnasium Kitzingen; Generalsanierung und Erweiterung, Sachstandsbericht

Die Landrätin übergibt Herrn Gattenlöhner das Wort.

Herr Gattenlöhner berichtet anhand von Schaubildern über den aktuellen Sachstand. Er weist darauf hin, dass das zweite Ausschreibungspaket für die Generalsanierung und Erweiterung derzeit mit Angebotsprüfung und Bietergesprächen bearbeitet wird. Bezüglich der Finanzsituation weist er darauf hin, dass sich die Kosten im zweiten Ausschreibungspaket derzeit ca. 10 % unter der Kalkulation bewegen.

Ö 9 Doppelsporthalle Mühlberg; Flachdachsanieung

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Herr Gattenlöhner geht näher auf die vier vorgelegten Varianten ein und spricht sich abschließend für Variante 4 aus.

Auf Anfrage vom weiteren Stellvertreter der Landrätin Sturm erklärt die Landrätin, dass nach dem aktuellen Stand davon ausgegangen wird, dass die Gesamtbaumaßnahme nach den Richtlinien des Freistaates Bayern gefördert wird.

Beschluss:

Die Doppelsporthalle Mühlberg wird gemäß Variante 4 generalsaniert.

Die erforderlichen Haushaltsmittel von 300.000 € für „Variante 4 Sofortmaßnahme“ (Flachdachsanieung mit Edelstahldach, Erhalt der bestehenden Lichtkuppeln) werden im Haushalt 2009 bei Haushaltstelle 1.2851.9400 bereit gestellt.

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 10 Energiemanagement für die Liegenschaften des Landkreises Kitzingen:
Erster Jahresbericht zur Tätigkeit der Energieagentur Oberfranken**

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-621 vom 17.11.2008. Auf Anfrage von Kreisrat Henke geht Herr Eckert kurz auf die neu gegründete Energieagentur Unterfranken ein.

Ö 11 Strombezug ab 2009

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 41-621 vom 03.09.2008.

**Ö 12 Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:
Änderung und Fortschreibung des Ausbauprogramms 2009 - 2011**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Kreisrat Kornell begründet die Notwendigkeit der Deckenbau-Maßnahme Kreisstraße KT 34, Fahr – Volkach und bittet darum, diese in das Deckenbauprogramm 2011 aufzunehmen.

Herr Scheller erklärt, dass bei Beibehalt der Haushaltsmittel für das Deckenbauprogramm 2009 in Höhe von lediglich 300.000 € die Maßnahme KT 34 Fahr-Volkach in 2011 noch nicht zu verwirklichen ist.

Die Landrätin kommt auf die Anregung von Kreisrat Mend aus der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschusses am 01.12. zu sprechen, die Haushaltsmittel für das Deckenbauprogramm 2009 zu erhöhen und erklärt, dass man bzgl. der Bitte von Kreisrat Kornell zu einer einvernehmlichen Lösung finden wird.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Ausbauprogramm 2009 – 2011 wird genehmigt. Die erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2009ff bereitgestellt.

Sitzungstag: 04.12.2008
 Zahl aller Mitglieder: 13
 Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 13 **Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:
 Deckenbauprogramm 2009**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Deckenbauprogramm 2009 wird genehmigt. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 300.000,00 € werden im Haushalt 2009 bei Haushaltsstelle 1.6500.9509 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 13	Für: 13	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Auf Anfrage von Kreisrat Mend erklärt die Landrätin, dass die Anregung von Kreisrat Mend aus der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschusses am 01.12. bzgl. der Erhöhung der Haushaltsmittel für das Deckenbauprogramm 2009 von der Tiefbauverwaltung geprüft und eine Erhöhung ggf. zu den Haushaltsberatungen 2009 vorgelegt wird.

Ferner informiert Herr Scheller über die in der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschusses am 01.12. aufgetretene Frage bzgl. des Zeitpunktes der Aufstufung der Kreisstraße KT 56, Schwanbergstraße.

Abschließend erläutert Herr Scheller auf Anfrage von Kreisrat Henke die Situation der Maßnahme der Kreisstraße KT 29 Nordheim – Sommerach.

Ö 14 **Unterkunftskosten für Leistungsberechtigte nach dem SGB II und SGB XII;
 Antrag der CSU-Kreistagsfraktion vom 13.11.2008,
 Antrag der ödp, eingegangen am 03.11.2008**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag mit den Anträgen der CSU und der ödp sowie den heute ausgehändigten Antrag der SPD mit Fragenkatalog Sie geht näher auf die eingegangenen Anträge ein, welche sich insbesondere auf Informationen

Sitzungstag: 04.12.2008

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

des Arbeitskreises Solidarität Kitzingen (SoliKi) bezogen. Die Landrätin weist darauf hin, dass der Arbeitskreis SoliKi sich lediglich an Mitglieder des Kreistages gewandt, aber keinen Kontakt mit dem Landratsamt aufgenommen hat. Sie berichtet über die hohen Sozialhilfeausgaben im Landkreis im Vergleich zu den anderen Landkreisen in Bayern.

Auf Grundlage des ausgehändigten Vortrages berichtet Herr Orth ausführlich über die Entwicklung, Angemessenheit und die Prüfungsmodalitäten zu den Punkten Unterkunftskosten und Heizkosten.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster bedankt sich für die schnelle und ausführliche Beantwortung der Fragen, die seinem Erachten nach zur Versachlichung des Themas beitragen soll. Als zu niedrig angesetzt, sieht er im Namen der SPD-Fraktion die von der Verwaltung festgesetzte bzw. definierte Heizkostenpauschale, über die man seiner Meinung nach unter Beteiligung des Fachausschusses nochmals beraten sollte.

Kreisrat Mend erklärt, dass sich die vom Kreistag entwickelten aufgestellten Grundsätze bzgl. der Leistungen für Unterkunft und Heizung bewährt haben. Seiner Meinung nach sollte man sich sowohl aus rechtlichen als auch aus wirtschaftlichen Gründen nicht davon verabschieden.

Kreisrat Kuhn ist auch der Meinung, dass man sich nicht von den erarbeiteten Grundsätzen lösen sollte. Er erklärt, dass die CSU ihren Antrag vom 13.11. heute zurückzieht. Ferner schlägt er vor, dass die Verwaltung mit dem Arbeitskreis SoliKi unter Beteiligung der Fraktionen und Gruppierungen das Gespräch sucht.

Kreisrätin Gold beschreibt einzelne Härtefälle auf diesem Gebiet. Sie regt an, dass man über Richtlinien für solche Härtefälle in einer Arbeitsgruppe beraten sollte.

Die Landrätin erklärt, dass sich der Landkreis bzgl. neuer Regelungen immer im Rahmen der Gesetze bewegen muss. Sie macht deutlich, dass in diesem Bereich stets mit Widersprüchen und Klagen zu rechnen ist.

Herr Orth ergänzt, dass die Jugendhilfe- und Sozialhilfeverwaltung mit ihrem sehr kostenträchtigen Aufgabenbereich natürlich auch der strengen Überwachung der Rechnungsprüfung unterliegt. Er erklärt, dass er keinen Änderungsansatz erkennen kann.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster spricht sich nochmals für die Beratung des Themas im Fachausschuss unter Beteiligung der Wohlfahrtsverbände aus. Er sieht sich mit dem vorgesehenen Vorgehen einverstanden und zieht den Antrag der SPD-Fraktion zurück.

Sitzungstag: 04.12.2008

Zahl aller Mitglieder: 13

Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Kreisrat S. Müller sieht keinen weiteren Handlungsbedarf zum Thema. Er spricht sich aufgrund der ausführlichen Erläuterungen der Verwaltung dafür aus, die Richtlinien der Verwaltung wie praktiziert zu belassen und nicht zu ändern.

Die Landrätin erklärt, dass die Verwaltung ein gemeinsames Gespräch mit dem Arbeitskreis SoliKi unter möglicher Beteiligung der Fraktionen und Gruppierungen suchen wird, um Aufklärung zu betreiben, nicht aber um Richtlinien zu ändern.

Kreisrätin Reitmeier erklärt, dass die Verwaltung kompetente Ausführungen zum Thema gemacht hat. Sie ist der Meinung, dass das gemeinsame Aufklärungsgespräch zur Informationsweitergabe in einem größeren Kreis sinnvoller wäre.

Die Landrätin stellt fest, dass aufgrund der ausführlichen Erläuterungen der Verwaltung zum Thema die vorgelegten Anträge zurückgezogen wurden bzw. gegenstandslos geworden sind und somit heute kein Beschluss zum TOP zu fassen ist. Das bereits vorgesehene Aufklärungsgespräch sagt sie zu.

Das Gremium erhebt gegen die Feststellung der Landrätin keine Einwände.

Ö 15 Zuschüsse des Landkreises Kitzingen im Haushaltsjahr 2008 für denkmalpflegerische Maßnahmen

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Die Zuschussmittel für denkmalpflegerische Mehraufwendungen – Haushaltsstelle 0.3650.7180 - werden im Haushaltsjahr 2008 wie im Haushaltsjahr 2007 um *10.000 € erhöht auf insgesamt *85.000 €. Die Deckung erfolgt durch Finanzierung aus der Einsparung „Umlage an den Zweckverband Berufsschule Kitzingen-Ochsenfurt“ (ebenfalls Deckungsring 018).
2. Die Zuschussmittel für denkmalpflegerische Maßnahmen im Haushaltsjahr 2008 werden nach der beiliegenden Aufstellung vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 16 **Altlastensanierung des Maintanklagers Volkach**
- Sachstand

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information
Nr. 62-176/05.2 vom 03.11.2008.

Ö 17 **Kostenübernahme für Fachinformationstag**
Agro-Gentechnik am 23.01.2009

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Sie informiert über die Beratung aus der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV-Ausschusses am 01.12. und verweist auf die heute ausgehändigte Ergänzung mit dem geänderten Beschlussvorschlag vom 02.12.2008.

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen veranstaltet einen Fachinformationstag Agro-Gentechnik am 23.01.2009 in Iphofen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von (geschätzt) 1.435,00 € zuzüglich Mehrwertsteuer sind unter Haushaltsstelle 0.3600.6580 bereit zu stellen.

Das genaue Programm wird mit den Kreisräten Dr. Hünnerkopf, Finster und Plate innerhalb der Verwaltung beraten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 12	Für: 12	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 04.12.2008
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Um 16.15 Uhr schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Die Sitzung endet um 17.55 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer